



Fachliteratur – Kinderbücher – Ratgeber – Filme zu: „Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern“

Inhalt

Die kleine Auswahl für den schnellen Einstieg	2
Fachbücher „Kinder psychisch erkrankter Eltern“	3
Psychiatrische Erkrankungen	6
Borderline-Persönlichkeitsstörung	6
Depression	6
Schizophrenie und psychotische Störungen	7
Suchterkrankung	8
Trauma	10
Ausgewählte Zielgruppen.....	11
Psychisch erkrankte Väter	11
Frühe Hilfen / Bindung.....	11
Jugendliche mit psychisch erkrankten Eltern	13
Kindeswohl und Kinderschutz.....	15
Psychische Gewalt und emotionale Vernachlässigung.....	15
Kinderschutz.....	15
Schwerpunkt Krise	17
Gruppenarbeit / Manuale / Methoden	19
Psychoedukative Bilderbücher	19
Ratgeber für Betroffene	22
Autobiographische Bücher	23
DVDs, Online-Filmbeiträge.....	24

Die kleine Auswahl für den schnellen Einstieg

- Brockmann, E. & Lenz, A. (2016). Schüler mit psychisch kranken Eltern. Auswirkungen und Unterstützungsmöglichkeiten im schulischen Kontext. Vandenhoeck & Ruprecht
- Jungbauer, J. (Hrsg.) (2016): Familien mit einem psychisch kranken Elternteil. Verlag Barbara Budrich.
- Kölch, M., Ziegenhain, U. & Fegert, J. M. (Hrsg.) (2014). Kinder psychisch kranker Eltern. Herausforderungen für eine interdisziplinäre Kooperation in Betreuung und Versorgung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Lenz, A. (2014): Kinder psychisch kranker Eltern. 2., vollst. überarb. u. erw. Aufl., Göttingen. Hogrefe Verlag.
- Lenz, A. (2021). Ressourcen fördern. Materialien für die Arbeit mit Kindern und ihren psychisch kranken Eltern. Mit CD-Rom. Unter Mitarbeit von Eva Brockmann. Göttingen: Hogrefe
- Len, A. (2022): Kinder psychisch kranker Eltern stärken. Informationen zur Förderung von Resilienz in Familie, Kindergarten und Schule. Hogrefe.
- Plass, A. & Wiegand-Grefe, S. (2012): Kinder psychisch kranker Eltern. Entwicklungsrisiken erkennen und behandeln. Beltz Verlag.
- Plattner, Anita (Hrsg.) (2017): Erziehungsfähigkeit psychisch kranker Eltern richtig einschätzen und fördern. Ernst Reinhardt Verlag.
- Schrappe, A. (2018): Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern. Kompetent beraten, sicher kooperieren. Beltz Juventa Verlag.
- Thürnau, A. (2021): Kinder psychisch kranker Eltern in der Kita. Herder. Freiburg.
- Wagenblass, S., Spatscheck, C. (Hrsg.) (2023): Kinder psychisch erkrankter Eltern. UTB
- Wiegand-Grefe, S., Klein, M., Kölch, M., Lenz, A., Seckinger, M., Thomasius, R., Ziegenhain, U. (2019): Kinder psychisch kranker Eltern „Forschung“. IST-Analyse zur Situation von Kindern psychisch kranker Eltern.

Fachbücher „Kinder psychisch erkrankter Eltern“

- AFET-Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. (Hrsg.) (2011): Situation von Kindern psychisch kranker Eltern aus interdisziplinärer Sicht. AFET-Veröffentlichung 72/2011.
- Bauer, U., Reinisch, A., Schmuhl, M. (Hrsg.) 2012): Prävention für Familien mit psychisch erkrankten Eltern. Bedarf, Koordination, Praxiserfahrungen. Springer VS.
- Behla, Y. (2008): Psychisch kranke Eltern, für Kinder (k)ein Problem? Bewältigungsstrategien der Kinder und Unterstützungsmöglichkeiten der Sozialen Arbeit. Diplomica Verlag.
- Brockmann, E. & Lenz, A. (2016). Schüler mit psychisch kranken Eltern. Auswirkungen und Unterstützungsmöglichkeiten im schulischen Kontext. Vandenhoeck & Ruprecht.
- Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg.) (2001): Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese – Diskussionsstand und Stellenwert. Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung Bd 6. erw. Neuaufl.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2011): Kindheit mit psychisch belasteten und süchtigen Eltern. Kinderschutz durch interdisziplinäre Kooperation. Köln.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2014): Hilfen für psychisch belastete Familien. Kooperation zwischen Gesundheitswesen und Jugendhilfe.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2016): Ein verrücktes Leben. Hilfen für Kinder und ihre psychisch kranken Eltern.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2017): Psychische Erkrankung und Sucht. Passende Hilfen für betroffene Kinder, Jugendliche und Eltern.
- Christiansen, H., Anding, J. & Donath, L. (2014). Interventionen für Kinder psychisch kranker Eltern. In M. Kölch, U. Ziegenhain & J. M. Fegert (Hrsg.), Kinder psychisch kranker Eltern. Herausforderungen für eine interdisziplinäre Kooperation in Betreuung und Versorgung. Weinheim: Beltz, Juventa, S. 80-105.
- Daser, E. (2013): Die vergessene Zielgruppe – Kinder psychisch kranker Eltern. Konzept einer Beratungsstelle auf der Basis qualitativ durchgeführter Interviewverfahren. Diplomica Verlag.
- Deneke, C. (2005). Misshandlung und Vernachlässigung durch psychisch kranke Eltern. In G. Deegener & W. Körner (Hrsg.), Kindesmisshandlung und Vernachlässigung. Göttingen: Hogrefe, S. 141-154
- Gahleitner, S., Hahn, G. (Hrsg.) (2010): Klinische Sozialarbeit. Gefährdete Kindheit – Risiko, Resilienz und Hilfen. Psychiatrie Verlag.
- Görres, B., Pirsig, T. (Hrsg.) (2011): Wahlverwandtschaft – Engagiert in Patenprojekten. Dachverband Gemeindepsychiatrie. Köln.
- Görres, B., Pirsig, T. (Hrsg.) (2011): Kleine Held(inn)en Not. Prävention und Gesundheitsförderung für Kinder psychisch kranker Eltern. Dachverband Gemeindepsychiatrie.
- Hammer, M., Plöbl, I. (2013): Irre verständlich. Menschen mit psychischen Erkrankungen wirksam unterstützen. Psychiatrie-Verlag.

- Institut für soziale Arbeit e. V. (Hrsg.) (2001). Kinder psychisch kranker Eltern zwischen Jugendhilfe und Erwachsenenpsychiatrie, Reihe Soziale Praxis. Münster, Votum-Verlag.
- Jungbauer, J. (Hrsg.) (2016): Familien mit einem psychisch kranken Elternteil. Verlag Barbara Budrich.
- Kölch, M., Ziegenhain, U. & Fegert, J. M. (Hrsg.) (2014). Kinder psychisch kranker Eltern. Herausforderungen für eine interdisziplinäre Kooperation in Betreuung und Versorgung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Lenz, A. (2008): Interventionen bei Kindern psychisch kranker Eltern. Grundlagen, Diagnostik und therapeutische Maßnahmen. Hogrefe Verlag.
- Lenz, A. (2021). Ressourcen fördern. Materialien für die Arbeit mit Kindern und ihren psychisch kranken Eltern. Mit CD-Rom. Unter Mitarbeit von Eva Brockmann. Göttingen: Hogrefe
- Lenz, A. (2014): Kinder psychisch kranker Eltern. 2., vollst. überarb. u. erw. Aufl., Göttingen. Hogrefe Verlag.
- Lenz, A. (2022): Kinder psychisch kranker Eltern stärken. Informationen zur Förderung von Resilienz in Familie, Kindergarten und Schule. Hogrefe.
- Lenz, Albert & Brockmann, Eva: Kinder psychisch kranker Eltern stärken. Informationen für Eltern, Erzieher und Lehrer. Hogrefe Verlag. 2013.
- Lenz, A., Jungbauer, J. (Hrsg.) (2008): Kinder und Partner psychisch kranker Menschen. Belastungen, Hilfebedarf, Interventionskonzepte. DGVT Verlag.
- Lenz, A., Wiegand-Grefe, S. (2017): Kinder psychisch kranker Eltern. 1. Aufl., Hogrefe Verlag. Göttingen.
- Lier-Schehl, H. (2020). Seelische Gesundheit für Familien von Anfang an. Psychosoziale Präventionsarbeit der Frühen Hilfen bei peripartalen Erkrankungen. Gießen: Psychosozial
- Mattejat, F., Lisofsky, B. (Hrsg.) (2008): Nicht von schlechten Eltern. Balance buch + medien Verlag.
- Mattejat, F. & Remschmidt, H. (2008). Kinder psychisch kranker Eltern. Deutsches Ärzteblatt, 105, 413-418.
- Metzing, S. (2007): Kinder und Jugendliche als pflegende Angehörige. Hans Huber Verlag.
- Plass, A., Wiegand-Grefe, S. (2012): Kinder psychisch kranker Eltern. Entwicklungsrisiken erkennen und behandeln. Beltz Verlag.
- Plattner, A. (Hrsg.) (2017): Erziehungsfähigkeit psychisch kranker Eltern richtig einschätzen und fördern. Ernst Reinhardt Verlag.
- Remschmidt, H., Mattejat, F. (1994): Kinder psychotischer Eltern. Hogrefe-Verlag.
- Rothenburg, E.-M., Trinkner, A. (2015): Qualifizierte sozialpädagogische Familienhilfe für Kinder psychisch kranker Eltern.
- Schmutz, E. (2010): Kinder psychisch kranker Eltern. Prävention und Kooperation von Jugendhilfe und Erwachsenenpsychiatrie. Institut für sozialpädagogische Forschung Mainz e.V.

- Schone, R., Wagenblass, S. (Hrsg.) (2006): Kinder psychisch kranker Eltern zwischen Jugendhilfe und Erwachsenenpsychiatrie. Juventa Verlag.
- Schone, R., Wagenblass, S. (2010): Wenn Eltern psychisch krank sind...Kindliche Lebenswelten und institutionelle Handlungsmuster. Votum-Verlag.
- Schrappe, A. (2014), Die vergessenen kleinen Angehörigen - Kinder psychisch erkrankter Eltern. Neurotransmitter, 25 (2), S. 22-28.
- Schrappe, A. (2018): Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern. Kompetent beraten, sicher kooperieren. Beltz Juventa Verlag.
- Sielaff, G. (2016): Wie auf verschiedenen Planeten. Eltern – Kinder – Psychische Erkrankungen. Paranus.
- Sielaff, G., Utaschowski, J., Bock, T. (Hrsg.) (2009): Vom Erfahrenen zum Experten - Wie Peers die Psychiatrie verändern. Psychiatrie-Verlag.
- Staets, S. (2011). KIPKEL – Präventionsprojekt für Kinder psychisch kranker Eltern. In S. Wiegand-Grefe, F. Matthejat & A. Lenz (Hrsg.), Kinder mit psychisch kranken Eltern. Klinik und Forschung. Göttingen: V & R, S. 133-142
- Thürnau, A. (2021): Kinder psychisch kranker Eltern in der Kita. Herder. Freiburg.
- Wagenblass, S., Spatscheck, C. (Hrsg.) (2023): Kinder psychisch erkrankter Eltern. UTB
- Welter-Enderlin, R. & Hildebrand, B.: Resilienz – Gedeihen trotz widriger Umstände. Carl-Auer-Verlag.
- Wiegand-Grefe, S., Halverscheid, S., Plass, A. (2011): Kinder und ihre psychisch kranken Eltern. Familienorientierte Prävention – Der CHIMPs-Beratungsansatz. Hogrefe Verlag.
- Wiegand-Grefe, S., Matthejat, F., Lenz, A. (Hrsg.) (2011): Kinder mit psychisch kranken Eltern. Klinik und Forschung. Vandenhoeck & Ruprecht.
- Wiegand-Grefe, S., Wagenblass, S. (Hrsg.) (2013): Qualitative Forschungen in Familien mit psychisch erkrankten Eltern. Beltz Juventa Verlag.
- Wiegand-Grefe, S., Klein, M., Kölch, M., Lenz, A., Seckinger, M., Thomasius, R., Ziegenhain, U. (2019): Kinder psychisch kranker Eltern „Forschung“. IST-Analyse zur Situation von Kindern psychisch kranker Eltern.
- Winnicott, D. W. (2017): Familie und individuelle Entwicklung. Psychosozial-Verlag.
- Wortmann-Fleischer, S., von Einsiedel, R., Downing, G. (Hrsg.) (2012): Stationäre Eltern-Kind-Behandlung. Ein interdisziplinärer Leitfaden. Verlag W. Kohlhammer.

Psychiatrische Erkrankungen

Dörner, K. et al (Hrsg.) (2019): Irren ist menschlich: Lehrbuch der Psychiatrie und Psychotherapie. Psychiatrie-Verlag.

Hammer, M., Plöbl, I. (2013): Irre verständlich. Psychiatrie Verlag.

Lenz, A. (2014): Kinder psychisch erkrankter Eltern. Hogrefe. Kapitel 1.2.1 Arten der elterlichen Erkrankung als Risikofaktoren.

Borderline-Persönlichkeitsstörung

Buck-Horstkotte, Renneberg, B., Rosenbach, C. (2015): Mütter mit Borderline-Persönlichkeitsstörung. Beltz Verlag.

Lawson, C.-A. (2013): Borderline-Mütter und ihre Kinder. Wege zur Bewältigung einer schwierigen Beziehung. Psychosozial Verlag.

Rösel, M. (2013): Mit zerbrochenen Flügeln. Kinder in Borderline-Beziehungen. Starks-Sture Verlag.

Depression

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (2022): Nationale VersorgungsLeitlinie Unipolare Depression. Berlin. [Link](#)

Bretschneider, J, Kuhnert, R., Hapke, U. (2017): Depressive Symptomatik bei Erwachsenen in Deutschland. Journal of Health Monitoring 2017 2 (3). RKI Berlin. [Link](#)

Brieger, P. (2019): Der sich und andere niederschlagende Mensch (Depression). S. 309-360. IN: Dörner, K. et al (Hrsg.): Irren ist menschlich: Lehrbuch der Psychiatrie und Psychotherapie. Psychiatrie-Verlag.

Hapke, U., Cohrdes, C., Nübek, J. (2019): Depressive Symptomatik im europäischen Vergleich – Ergebnisse des European Health Interview Survey (EHIS) 2. Journal of Health Monitoring 2019 4 (4). RKI Berlin. [Link](#)

Hautzinger, M. (2022): Ratgeber Depression: Informationen für Betroffenen und Angehörige. Hogrefe.

Hammer, M., Plöbl, I. (2017): Irre verständlich. Menschen mit psychischen Erkrankungen wirksam unterstützen. Kapitel: Depression, S. 80.

Ihle, Wolfgang, Groen, Gunter, Walter, Daniel: Depression Hogrefe. Göttingen.

Kara, S., Schöps, C. (2023): Gegen den Spuk im Kopf. S.31-32. IN: Die Zeit N°6. Hamburg.

Kröhmer, K. (2022): Du darfst nicht alles glauben was Du denkst. Meine Depression. Kiepenheuer & Witsch.

Maack, Benjamin (2020): Wenn das noch geht, kann es nicht so schlimm sein. Suhrkamp Taschenbuchverlag.

Pitzschel-Waltz, G., Luderer, H.-J. (2016): Psychoedukation bei unipolarer Depression. S. 198-213. IN: Bäuml, J. et al (Hrsg.): Handbuch der Psychoedukation für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Schattauer.

Thom, J., Kuhnert, R., Born, S., Hapke, U. (2017): 12-Monats-Prävalenz der selbstberichteten ärztlich diagnostizierten Depression in Deutschland. Journal of Health Monitoring 2017 2 (3). RKI Berlin. [Link](#)

Kinder mit depressiv erkrankten Eltern

Beardslee, W.R. (Hrsg.) (2009): Hoffnung, Sinn und Kontinuität. Ein Programm für Familien depressiv erkrankter Eltern. dgvt-Verlag.

Clark et al. (2018): Parent depressive symptomatology moderates the etiology of externalizing behaviour in childhood: an examination of gene-environment interaction effects. IN: Developmental Psychology 54 (7). S. 1277-1289.

Krohn, L. (2007): Psychiatrisch auffällige Kinder depressiver Eltern. Eine vergleichende Studie der Basis-dokumentation des UKE. VDM-Verlag.

Lenz, A. (2014): Kinder psychisch erkrankter Eltern. Hogrefe. Kapitel 1.2.1 Arten der elterlichen Erkrankung als Risikofaktoren.

Mattejat, F. (2002): Kinder depressiver Eltern. S. 231-245. IN: Braun-Scharm (Hrsg.): Depression und komorbide Störungen bei Kindern und Jugendlichen. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft.

Milan, S., Carlone, C. (2018): A two-way street: Mothers' and adolescent daughters' depression and PTSD symptoms jointly predict dyadic behaviours. Journal of Family Psychology. 6.1.2019

Plattner, A. (Hrsg.) (2019): Erziehungsfähigkeit psychisch kranker Eltern richtig einschätzen und fördern. Ernst Reinhardt Verlag. Kapitel: Affektive Erkrankungen und Angststörungen.

Pretis, M., Dimova, A. (2019): Frühförderung mit Kindern psychisch kranker Eltern. Ernst Reinhardt Verlag. Kapitel: Frühe Förderung mit Kleinkindern depressiver Eltern.

Schoener, J. (2023): Manche Erkrankungen könnten wir verhindern. S. 33. IN: Die Zeit N° 6. Hamburg

Schrappe, A. (2018): Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern. Beltz Juventa. Kapitel: Depression S. 53.

Wang, Y., Dix, T (2017): Mothers' depressive symptoms in infancy and children's adjustment in grade school: the role of children's sustained attention and executive function. Developmental Psychology 53 (9) S. 1666-1679.

Weisman, M.M. et al (1997): Offspring depressed parents. Ten years later. IN: Archives of General Psychiatry 54 S 932-940.

Weisman, M.M. et al (1987): Children of depressed parents. IN: Archives of General Psychiatry 44, S. 847-853.

Schizophrenie und psychotische Störungen

Bäumli, J., Behrendt, B., Kohler, T. (2016): Psychoedukation bei akuten und chronischen schizophrenen Erkrankungen. S. 122-139. IN: Bäumli, J. et al (Hrsg.): Handbuch der Psychoedukation für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Schattauer.

Beta-Institut (2022): Psychosen – Sozialrechtliche und psychosoziale Informationen zur Erkrankung. Augsburg. [ansehen](#)

Conradt, B., Klingberg, S., Lowe, A. (2016): Psychoedukation bei ersterkrankten Patienten mit schizophrenen Störungen. S. 140-150. IN: Bäuml, J. et al (Hrsg.): Handbuch der Psychoedukation für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Schattauer.

DGPPN (2019): S3 Leitlinien Schizophrenie - [Kurzfassung](#)

Falkai, P., Hansan, A. (2019): Praxishandbuch Schizophrenie: Diagnostik – Therapie – Versorgungsstrukturen. Urban & Fischer.

Finzen, A. (2019): Schizophrenie. Die Krankheit verstehen, behandeln, bewältigen. Psychiatrie Verlag.

Gonter, U. (2019): Der sich und anderen fremdwerdende Mensch (Schizophrenie). S. 233-284. IN: Dörner, K. et al (Hrsg.): Irren ist menschlich: Lehrbuch der Psychiatrie und Psychotherapie. Psychiatrie-Verlag.

Hammer, M., Plöbl, I. (2017): Irre verständlich. Menschen mit psychischen Erkrankungen wirksam unterstützen. Kapitel: Psychosen S. 46.

Lincoln, T., Heibach, E. (2017): Psychosen. Hogrefe.

RKI (Hrsg.) (2010): Heft 50 Schizophrenie. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Berlin. [ansehen](#)

Sollberger, D.: Psychotische Eltern – verletzte Kinder. Identität und Biographie von Kin Klein, M. (2019): Sucht und Familie – Verläufe, Prävention und Hilfen für betroffenen Kinder. In: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz: Kinder suchtkrank und psychisch kranker Eltern. Blickpunkt Kinder- und Jugendschutz. Berlin. S. 29-40.

Klein, M. (2018): Kinder von Suchtkranken. Im Dunkelfeld von Versorgung, Bildung und Qualifizierung? Sozial Extra 42(1): 31-35.

Kinder mit an Schizophrenie erkrankten Eltern

Kinzel-Senkmeier, J., Jungbauer, J. (2016): Familien mit schizophren erkrankten Eltern – Sichtweisen von Betroffenen, Partnern und Kindern. S. 200-224. IN: Jungbauer, J. (Hrsg.): Familien mit einem psychisch kranken Elternteil. Verlag Barbara Budrich.

Lenz, A. (2014): Kinder psychisch erkrankter Eltern. Hogrefe. Kapitel 1.2.1 Arten der elterlichen Erkrankung als Risikofaktoren.

Plattner, A. (Hrsg.) (2019): Erziehungsfähigkeit psychisch kranker Eltern richtig einschätzen und fördern. Ernst Reinhardt Verlag. Kapitel: Psychotische Erkrankungen.

Pretis, M., Dimova, A. (2019): Frühförderung mit Kindern psychisch kranker Eltern. Ernst Reinhardt Verlag. Kapitel: Frühe Fördermaßnahmen für Kinder mit an Schizophrenie erkrankten Eltern.

Schrappe, A. (2018): Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern. Beltz Juventa. Kapitel: Schizophrene Psychosen.

Suchterkrankung

Boie, K., Brix-Henker, S. (1990): Alles total geheim. Verlag Oetinger, Hamburg.

Bröning, S., Klein, M., Moesgen, D., Thomsius, R. (2013): Kinder aus suchtbelasteten Familien stärken - Das "Trampolin"-Programm. Hogrefe Göttingen.

- Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (2019): Kinder suchtkranker und psychisch kranker Eltern. Blickpunkt Kinder- und Jugendschutz. Berlin.
- Dilger, H. (2019): Elternsüchte – Kindernöte. Elternwahn-Kindergram. In: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz: Kinder suchtkranker und psychisch kranker Eltern. Blickpunkt Kinder- und Jugendschutz. Berlin. S. 143-151.
- Ehmke, I. & Schaller, H. (1997): Kinder stark machen gegen die Sucht. Der praktische Ratgeber für Eltern und Erziehende. Herder Verlag.
- Grubhofer, H., Weingartshofer, B.: Fluffi. Eigenverlag NACOA Deutschland. (Bilderbuch für Kinder von 4-8 Jahren)
- Hankemann, R. (2015): Aufwachsen mit alkoholbelasteten Eltern. Informationen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Hrsg. von Beratungsstelle Kompaß, überarbeitete Aufl.
- Homeier, S., Schrappe, A. (2015): Flaschenpost nach irgendwo. Ein Kinderfachbuch für Kinder suchtkranker Eltern. Mabuse-Verlag.
- Klein, M. (2005). Kinder und Jugendliche aus alkoholbelasteten Familien. Stand der Forschung, Situations- und Merkmalsanalyse, Konsequenzen. Regensburg, Roderer
- Klein, M., Moesgen, D., Bröning, S., Thomasius, R. (2013): Kinder aus suchtblasteten Familien stärken. Das „Trampolin“-Programm. Hogrefe Verlag.
- Kohl, S. (2010): Warum tut Papa das? Turmhut-Verlag. (ab 9 J.)
- Lambrou, U. (2012): Familienkrankheit Alkoholismus - Im Sog der Abhängigkeit. Rowohlt.
- Mielke, H. (2016) - Ein Netz mit weiten Maschen. Hilfeangebote für Kinder aus suchtblasteten Familien sind rar- doch es gibt sie. Verfügbar über [NACOA](#).
- Oswald, C., Meess, J. (2019): Methodenhandbuch Kinder und Jugendliche aus suchtblasteten Familien. Lambertus.
- Rummel, C., Gaßmann, R. (Hrsg.) (2020): Sucht: bio-psycho-sozial. Kohlhammer. Stuttgart.
- Sommerfeld, P. (2020): Ist das bio-psycho-soziale Modell mehr als eine Methapher? IN: Rummel, C., Gaßmann, R. (Hrsg.). Sucht: bio-psycho-sozial. Kohlhammer. Stuttgart. S. 128-139.
- Tretter, F. (2020): „Bio-psycho-soziales Modell“ -Steckbrief und Perspektive. IN: Rummel, C., Gaßmann, R. (Hrsg.). Sucht: bio-psycho-sozial. Kohlhammer. Stuttgart. S. 13-24.
- Tretter, F. (2017): Sucht, Gehirn, Gesellschaft. Medizinische Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. Berlin.
- Walter-Hamann, R. (Hrsg.) (2018): Suchtkranke Eltern stärken. Ein Handbuch. Lambertus-Verlag.
- Weititz, J. G. (2009): Um die Kindheit betrogen. Hoffnung und Heilung für erwachsene Kinder von Suchtkranken. Kösel Verlag.
- Zobel, M (2017): Kinder aus alkoholbelasteten Familien - Entwicklungsrisiken und Chancen. Hogrefe. Göttingen.

Zobel, M. (Hrsg.) (2008): Wenn Eltern zu viel trinken. Hilfen für Kinder und Jugendliche aus Sucht-Familien. Balance buch + medien Verlag. 2008.

- Literaturliste von www.nacoa.de zu „Kindern suchtkranker Eltern“ [hier](#).
- Infomaterial der Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen. [hier](#)

Trauma

Garbe, E. (2015): Das kindliche Entwicklungstrauma. Verstehen und bewältigen. Klett-Cotta.

Korritko, A., Pleyer, K.H. (210): Traumatischer Stress in der Familie. Systemtherapeutische Lösungswege. Vandenhoeck&Ruprecht.

Krüger, A. (2016): Akute psychische Traumatisierung bei Kindern und Jugendlichen. Ein Manual zur ambulanten Versorgung. Klett-Cotta.

Krüger, A. (2016): Powerbook. Erste Hilfe für die Seele. Trauma-Selbsthilfe für junge Menschen. Elbe&Krueger.

Krüger, A. (2016): Powerbook special. Hilfe für die Seele – Band 2. Mehr Trauma-Selbsthilfe für junge Menschen. Elbe&Krueger.

Krüger, A. (2017): Erste Hilfe für traumatisierte Kinder. Patmos Verlag.

Kruse, M. (2018): Traumatisierte Frauen begleiten. Das Praxisbuch für Hebammenarbeit, Geburtshilfe, Frühe Hilfen. Hippokrates Verlag.

Radebold, R. & Bohleber, W. (2008): Transgenerationale Weitergabe kriegsbelasteter Kindheiten: Inter-disziplinäre Studien zur Nachhaltigkeit historischer Erfahrungen über vier Generationen (Kinder des Weltkrieges). Juventa Verlag.

Simkin, P., Klaus, P. (2015): Wenn missbrauchte Frauen Mütter werden. Die Folgen früher sexueller Gewalt und therapeutische Hilfen. Klett-Cotta.

Weinberg, D. (2017): Verletzte Kinderseelen. Was Eltern traumatisierter Kinder wissen müssen und wie sie richtig reagieren. Klett-Cotta.

Perry, B. D.; Szalavitz, M. (2006): Der Junge, der wie ein Hund gehalten wurde. Was traumatisierte Kinder uns über Leid, Liebe und Heilung lehren können. Aus der Praxis eines Kinderpsychiaters. Cambridge MA

Ausgewählte Zielgruppen

Psychisch erkrankte Väter

- Bühning, P. (2015): Psychische Gesundheit: Männer weinen heimlich. Deutsches Ärzteblatt PP 5/2015 [Link](#)
- Garstick, E. (2013): Junge Väter in seelischen Krisen. Klett Cotta.
- Grube, M. (2011): Psychische Erkrankung und Vaterschaft. Psychiatrische Praxis 38 (1) [Zusammenfassung](#)
- Götzl, C., Staiger, T., Krumm, S. (2020): Erschöpfte Väter? Vaterschaft und psychische Erkrankung. Sozialpsychiatrische Informationen 2020/3 [Download](#)
- Götzl, C., Staiger, T., Stiawa, M., Beschoner, P., Gündel, H., Becker, T., Kilian, R. & Krumm, S. (2022). Vaterschaft und Depression: Familiärer Umgang mit einer depressiven Erkrankung aus Sicht von Vätern – eine qualitative Untersuchung. Psychiatr Prax. 49(08): 411-418. [Link](#)
- Krumm, S., Kilian, R., Beschoner, P., Becker, T., Gündel, H. (2018): Wenn Mann sein zum Problem wird. Zum Verhältnis von Männlichkeitsorientierung und Depression. Sozialpsychiatrische Informationen 2018, 48:23-26.
- Krumm, S., Söderblom, B., Solantaus, T. (2020): Psychische Erkrankungen und Elternschaft: Herausforderungen und Chancen aus Sicht der Erwachsenenpsychiatrie., Prax Kinderpsychol Kinderpsychiatr 2020, 69. S. 463-480.
- RKI (2014): Gesundheitliche Lage der Männer in Deutschland. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Berlin [Download](#)
- Schmuhl, M. (2016): Väter im Spannungsfeld zwischen männlicher Rollenerwartung und psychischer Erkrankung. Springer.
- Seiffke-Krenke, I. (2016): Väter, Männer und kindlich Entwicklung. Ein Lehrbuch für Psychotherapie und Beratung. Springer. Darin Kapitel: Väter und Psychopathologie: Risiko- oder Schutzfaktoren?
- Staiger, T., Stiawa, M., Müller-Stierlin, A., Kilian, R., Beschoner, P., Gündel, H., Becker, T., Frasch, K., Panzirsch, M, Schmauß M, Krumm S. Depression und Männlichkeit: Krankheitstheorien und Bewältigung – Eine biografisch-narrative Studie. Psychiatrische Praxis 2020, 47:65-70.
- Stiawa, M., Müller-Stierlin, A., Staiger, T., Kilian, R., Becker, T., Götzl, C., Gündel, H., Beschoner, P., Grinschgl, A., Frasch, K., Schmauß, M. & Krumm, S. (2020). Männer mit depressiven Erkrankungen in der stationären Behandlung: Bedarf und Behandlungsziele aus Sicht psychiatrischer Fachkräfte. Psychiatr Prax. DOI: 10.1055/a-1149-5429. [Link](#)

Frühe Hilfen / Bindung

- Baradon et. al. (2011): Psychoanalytische Psychotherapie mit Eltern und Säuglingen. Klett-Cotta.
- Bowlby, J., Holmes, J. (2014): Bindung als sichere Basis. Reinhardt Verlag.
- Bowlby, J., Endres, M. (2016): Frühe Bindung und kindliche Entwicklung. Reinhardt Verlag.

- Brisch, K.H. (2020): Bindungsstörungen. Von der Bindungstheorie zur Therapie. 17. Aufl., Klett-Cotta.
- Brisch, K.H., Hellbrügge, T. (Hrsg.) (2003): Bindung und Trauma. Risiken und Schutzfaktoren für die Entwicklung von Kindern. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: Schwangerschaft und Geburt. Reihe Bindungspsychotherapie. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: Säuglings- und Kleinkindalter. Reihe Bindungspsychotherapie. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: Kindergartenalter. Reihe Bindungspsychotherapie. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: Grundschulalter. Reihe Bindungspsychotherapie. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: Pubertät. Reihe Bindungspsychotherapie. Klett-Cotta.
- Brisch, K.H.: SAFE. Sichere Ausbildung für Eltern.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2010): Frühe Hilfen II. Vertrauen aufbauen, Kontakt halten, Perspektiven entwickeln.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren (2013): Frühe Hilfen III. Unterstützung für Familien in belasteten Lebenssituationen.
- Cierpka, M. & Windaus, E. (Hrsg.) (2007): Psychoanalytische Säuglings-Kleinkind-Eltern Psychotherapie. Konzepte, Leitlinien, Manual. Brandes & Aspel.
- Fraiberg, S.: Pathologische Schutz- und Abwehrreaktionen in der frühen Kindheit. Praxis Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie, 52 (8), 560-577.
- Grossmann, K., Grossmann, K.E. (2004): Bindungen – das Gefüge psychischer Sicherheit. Klett-Cotta.
- Farrell, Erickson, M., Egeland, B.(2009): Die Stärkung der Eltern-Kind-Bindung. Frühe Hilfen für die Arbeit mit Eltern von der Schwangerschaft bis zum zweiten Lebensjahr des Kindes durch das STEEP-Programm. Klett-Cotta.
- Fraiberg, S. & Adelson, E. & Shapiro, V.: Gespenster im Kinderzimmer. Probleme gestörter Mutter-Säuglings-Beziehungen aus psychoanalytischer Sicht. Analytische Kinder- und Jugendlichen Psychotherapie, 34 (4), 465-504.
- Harms, Thomas (2016): Emotionelle Erste Hilfe – Bindungsförderung, Krisenintervention, Eltern-Baby-Therapie. Psychosozial-Verlag.
- Harms, Thomas (2017): Auf die Welt gekommen. Psychosozial-Verlag.
- Hipp, M. (2023): Familien mit psychisch kranken Eltern: Bindungsorientierte Hilfestrategien im multiinstitutionellen Kontext Teil 1 und Teil 2. IN: Blickpunkt Jugendhilfe Teil 1: S. 3-9. Heft 1. 2023. Teil 2: S. 3-10. Heft 2. 2023.
- Hornstein, C. & Klier, C. (2005). Auf einmal ist da ein Kind ... Postpartale Depression – Erkennen und Helfen. DVD mit 2 Filmen. Stuttgart, Kohlhammer
- Lohse, T. (2008): Hilfe, ich kann mein Kind nicht lieben – Postpartale Depressionen: Krankheitsbild, Verlauf, Ursachen und Therapiemöglichkeiten. Hamburg.
- Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) (Hrsg.) (2016): Kinder von Eltern mit psychischen Erkrankungen im Kontext der frühen Hilfen. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- Pretis, M., Dimova, A. (2010): Frühförderung mit Kindern psychisch kranker Eltern. Ernst Reinhardt Verlag.

- Riecher-Rössler, A. (2012). Psychische Erkrankungen in Schwangerschaft und Stillzeit. Karger
- Rohde, A., Dorsch, V., Schaefer, C. (2015): Psychopharmakotherapie in Schwangerschaft und Stillzeit. Behandlungsprinzipien – Leitlinien – Peripartales Management. Thieme Verlag.
- Rohde, A. & Riechler-Rössler, A. (Hrsg.) (2001). Stationäre Mutter-Kind-Aufnahme: Mehr als Rooming-In? Regensburg: Roderer
- Thoms, E., Salgo, L., Lack, k. (2015): Kinderschutz in der frühen Kindheit. Ein Leit-faden für die Praxis. Psychosozial-Verlag.
- Trautmann-Voigt, S., Moll, M. (2011): Bindung in Bewegung. Konzept und Leitlinien für eine psychodynamisch fundierte Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie. Psychosozial-Verlag.
- Von der Wense, A. & Bindt, C.: Risikofaktor Frühgeburt. Entwicklungsrisiken erkennen und behandeln. Beltz Verlag.
- Wortmann-Fleischer, S., Hornstein C. & Downing, G. (2005). Postpartale psychische Störungen. Ein interaktionszentrierten Therapieleitfaden. Stuttgart: Kohlhammer.
- Zimmermann, P., Spangler, G. (2017): Feinfühliges Herausforderung. Psychosozial-Verlag.

➤ Literaturliste von www.schatten-und-licht.de zu „peripartalen Störungen“ [hier](#).

Jugendliche mit psychisch erkrankten Eltern

- A: aufklaren (2022): Es geht dabei nicht um Luxus, sondern darum, etwas zu essen zu haben. Interview mit Ch. Gatermann. In: Wetterbericht N° 35. Hamburg.
- Beyer, A., Lohaus, A. (2021): Stresspräventionstraining im Jugendalter. Hogrefe: Göttingen
- Grob, A., Jaschinski, U. (2004): Erwachsen werden. Entwicklungspsychologie des Jugendalters. Beltz. Weinheim.
- Habers, I., Stelling, K., Jungbauer, J. (2016): Zwischen Autonomie und Verantwortung: Jugendliche mit psychisch kranken Eltern. In: Jungbauer, J. (Hrsg.): Familien mit einem psychisch kranken Elternteil. Verlag Barbara Budrich, Opladen. S. 257-275.
- Kapella, O. et al. (2017): Perspektive Familie: Bildung und Erziehung – Theoretischer Hintergrund. In Kapella, O. (Hrsg): Bildung und Erziehung. Welche Lern- und Entwicklungschancen bieten Familie und Schule in den Bereichen Bildung und Erziehung. Österreichisches Institut für Familienforschung (ÖIF). Wien. S. 19-41.
- Lenz, A. (2014): Kinder psychisch kranker Eltern. Göttingen. Hogrefe.
- Lohaus, A., Ball, J. (2006): Gesundheit und Krankheit aus der Sicht von Kindern. Hogrefe. Göttingen.
- Lohaus, A., Seifke-Krenke, I. (2007): Stress- und Stressbewältigung im Kindes- und Jugendalter. Hogrefe. Göttingen.
- Lohaus, A. (Hrsg.) (2019): Entwicklungspsychologie des Jugendalters. Springer. Heidelberg

- Mietzel, G. (2019): Wege in die Entwicklungspsychologie. Kindheit und Jugend. Beltz. Weinheim.
- Rademaker, A.L. (2022): Gesundheitsförderung in der Kinder- und Jugendhilfe. S.4-12. Forum Jugendhilfe 02 2022.
- Rademaker, A. L. (2021): Der Wegeweiser. Gesundheit von Jugendlichen nachhaltig stärken und gesundheitliche Chancengleichheit fördern. S. 12-15. Stadtpunkte-Thema. Informationen zur Gesundheitsförderung. HAG 1 Mai 2021,
- Rademaker, A. L. (2018): Agency und Gesundheit in jugendlichen Lebenswelten. Beltz. Weinheim
- Schneider, W., Lindenberger, U. (Hrsg.) (2018): Entwicklungspsychologie. Beltz. Weinheim
- Schrappe, A. (2018): Kinder psychisch erkrankter Eltern. Weinheim Beltz Juventa.
- Tausch, J. (2021): Den eigenen Weg finden. S. 38-39. HAG StadtpunkteTHEMA, 01, Mai 2021. Hamburg
- Tausch, J. (2023): Auch Jugendliche wollen gesehen werden. S.11-16. Blickpunkt Jugendhilfe. Heft 2.2023

Kindeswohl und Kinderschutz

Psychische Gewalt und emotionale Vernachlässigung

Die Kinderschutzzentren (2022): Positionspapier zur Psychische Gewalt und Emotionale Vernachlässigung von Kindern. Köln.

Kreiner, Tanja (2015): Psychische Gewalt gegen Kinder: im interfamiliären Erziehungssystem. AV Akademiker Verlag.

Mertens, Lilly (2018): Psychische Gewalt in der Eltern-Kind-Beziehung. Risikofaktoren und Erkennungschancen. Diplomica Verlag.

Seehaus, A., Renneberg, B., Hübenthal, M., Katzenstein, H., Rosenbach, C. (2022): Kinder von Eltern mit einer Borderline Persönlichkeitsstörung. IN: Der Psychotherapeut. Kinder psychisch kranker Eltern. Ausgabe 1/2022. Springer.

von Klitzing, Kai (2022): Vernachlässigung: Betreuung und Therapie von emotional vernachlässigten und misshandelten Kindern. Klett-Cotta.

Kinderschutz

Albermann, K., Wiegand-Greife, S., Winter, S. (2019): Kinderschutz in Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil. Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie. 68. Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG Göttingen.

Averbeck, B., Caby, F., Hermans, B.E., Röhrbein, A. (Hrsg.) (2023): Kooperation im Kinderschutz. Handbuch für eine systemische Praxis. Vanderhoeck & Ruprecht.

Biesel, Kay; Ulrike Urban-Stahl, Ulrike (2018): Lehrbuch Kinderschutz. Beltz

Biesel, Kay (2014): Aus Kinderschutzfehlern lernen. Transcript

Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (Hrsg.) (2019): Kinder suchtkrank und psychisch kranker Eltern. Berlin

Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutzzentren e.V. (Hrsg.) (2019): Gelingende Hilfen für psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder.

Cor, Jasmin Lee (2018): Wenn die Mutterliebe fehlte: Wie wir das ungeliebte Kind in uns entdecken und heilen. Kösel.

Dettenborn, Harry (2021): Kindeswohl und Kindeswille - psychologische und rechtliche Aspekte. Ernst Reinhardt Verlag.

DGKiM (2021): AWMF S3+ Kinderschutzleitlinie: Kindesmisshandlung, -missbrauch, -vernachlässigung unter Einbindung der Jugendhilfe und Pädagogik (Langfassung). Urban und Fischer.

DGKiM (2020): Präventiver Kinderschutz bei Kinder psychisch und suchtkranker Eltern – Leitfaden für Fachkräfte im Gesundheitswesen.

Finger-Trescher, U. et al. (2015): Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung. Psychosozial-Verlag.

Gerber, C., Lillig, S. (2018): Gemeinsam lernen aus Kinderschutzverläufen. Eine systemorientierte Methode zur Analyse von Kinderschutzfällen und Ergebnisse aus fünf Fallanalysen. Bericht. Beiträge zur Qualitätsentwicklung im Kinderschutz 9. Herausgegeben vom Nationalen Zentrum Frühe Hilfen (NZFH). Köln.

- Hipp, M. (2016): Kriterienkatalog zur Einschätzung der Erziehungsfähigkeit bei psychisch beeinträchtigten Eltern. IN: Die Kinderschutzzentren: Hilfen für psychisch belastete Familien. Köln. S. 69-82.
- KePERT, J. (Hrsg.) (2021): Praxishandbuch Kinderschutz für Fachkräfte und insoweit erfahrene Fachkräfte: Der Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII - Rechtliche, psychologische und pädagogische Aspekte. Reguvis.
- Kölch, Michael, Ziegenhain, Ute (2014): Kinder psychisch kranker Eltern. Herausforderungen für eine interdisziplinäre Kooperation in Betreuung und Versorgung. Beltz.
- Kinderschutz-Zentrum Berlin e.V. (Hrsg.) (1996): Risiken und Ressourcen. Vernachlässigungsfamilien, kindliche Entwicklung und präventive Hilfen.
- Klees, K. (2001): Beratung für Kinder in Not. Kindzentrierte Hilfeplanung der Kinderschutzdienste. Psychosozial-Verlag.
- Loch, U. (2016): Kinderschutz mit psychisch kranken Eltern: Ethnografie im Jugendamt. Beltz.
- Maywald, J. (2019): Kindeswohl in der Kita - Ein praktischer Leitfaden für pädagogische Praxis. Herder. > insbes. Kapitel 4.3 Seelische Misshandlung und 4.6 Psychisch kranker Eltern
- Maywald, J. (2012): Kinder haben Rechte. Beltz.
- Plattner, A. (Hrsg.) (2019): Erziehungsfähigkeit psychisch kranker Eltern richtig einschätzen und fördern. Reinhardt Verlag München.
- Rotax, H.-H. (2021): Psychisch erkrankte Eltern im familiengerichtlichen Verfahren. IN: Rothenburg, Eva-Maria: Forum Kindeswohl. Beltz S.217-241
- Strüber, N. (2019): Risiko Kindheit. Klett-Cotta.
- Teupe, U. (2019): Kinderschutz gemeinsam gestalten. In: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz: Kinder suchtkranker und psychisch kranker Eltern. Blickpunkt Kinder- und Jugendschutz. Berlin. S. 152-151.
- von Bracken, R. (2021): Kinderrechte. Kohlhammer.
- Wagenblass, S. (2018): Sozialpädagogische Zugänge zu Kindern psychisch kranker Eltern - Netzwerke aufbauen und stärken. In: Böwer, M., Kotthaus, J. (Hrsg): Praxishandbuch Kinderschutz: Professionelle Herausforderungen bewältigen. S. 314-328.
- Wiegand-Grefe, S., Klein, M., Kölch, M., Lenz, A., Seckinger, M., Thomasius, R., Ziegenhain, U. (2019): Kinder psychisch kranker Eltern „Forschung“. IST-Analyse zur Situation von Kindern psychisch kranker Eltern [Hier einsehbar](#)
- Wolff, R., Flick, U., Ackermann, T., Biesel, K., Brandhorst, F., Heinitz, S., Patschke, M., Röhsch, G. (2013): Aus Fehlern lernen – Qualitätsmanagement im Kinderschutz. Verlag Barbara Budrich

Schwerpunkt Krise

- Brunner, Franz et al. (2020): Krisenintervention kompakt: Theoretische Modelle, praxisbezogene Konzepte und konkrete Interventionsstrategien Vandenhoeck & Ruprecht.
- Buck, Dorothea (2016): Auf der Suche des Morgensterns – Psychose als Selbstfindung. Psychiatrie-Verlag. Köln.
- Buck, Dorothea (2012): Ermutigungen. Ausgewählte Schriften. Anne Fischer Verlag. Norderstedt.
- Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg.) (2001): Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese – Diskussionsstand und Stellenwert. Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung Bd 6. erw. Neuaufl.
- Feldt, Doris, Boden, Marie (2015): Krisen bewältigen, Stabilität erhalten, Veränderung ermöglichen: Ein Handbuch zur Gruppenmoderation und zur Selbsthilfe (Psychosoziale Arbeitshilfen). Psychiatrie Verlag.
- Frey, Michael, Claudia, Fischer (2020): Praxishandbuch Psychiatrische Krisenintervention: Erste Hilfe bei Krisen aus interdisziplinärer Sicht. Urban&Fischer.
- Gahleitner, Silke & Hahn, Gernot (Hrsg.) (2010): Klinische Sozialarbeit. Gefährdete Kindheit – Risiko, Resilienz und Hilfen. Psychiatrie Verlag. Bonn.
- Hülshoff, Thomas (2017): Psychosoziale Intervention bei Krisen und Nottfällen. Ernst Reinhardt Verlag. München.
- Juen, Barbara et al. (2017): Kinder in Krisen und Katastrophen Spezielle Aspekte psychosozialer Notfallversorgung: Ein Handbuch für KriseninterventionsmitarbeiterInnen und psychosoziale Fachkräfte. Studia Universitätsverlag. Innsbruck.
- Kern, Tita (2017): Wie Kinder trauern - ein Buch zum Verstehen und Begleiten. Kösel.
- Knuf, Andreas, Gartelmann Anke (Hrsg.) (2020): Bevor die Stimmen wieder kommen – Vorsorge und Selbsthilfe bei psychotischen Krisen. Balance Buch + Medien Verlag. Köln. [Leseprobe](#)
- Kunz, Stefanie (2009): Krisenintervention ein fallorientiertes Arbeitsbuch für Praxis und Weiterbildung. Juventa. Weinheim.
- Nikendei, Alexander (2017): Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV): Praxisbuch Krisenintervention. Verlagsgesellschaft Stumpf + Kossendey mbH, Edewecht.
- Ortiz-Müller, Wolf, Scheuermann, Ulrike, Gahleitner, Silke Birgitta (Hrsg.) (2021): Praxis Krisenintervention: Handbuch für helfende Berufe: Psychologen, Ärzte, Sozialpädagogen, Pflege- und Rettungskräfte. Kohlhammer.
- Paul, Chris: Suizidtrauer bei Kindern und Jugendlichen angstfrei unterstützen. AGUS e.V. www.agus-selbsthilfe.de. Bayreuth.
- Rupp, Manuel (2012): Psychiatrische Krisenintervention. Psychiatrie-Verlag. Bonn.
- Rupp, Manuel (2017): Notfall Seele: Ambulante Notfall- und Krisenintervention in der Psychiatrie und Psychotherapie. Thieme.
- Sonneck, Gernot et al. (2016): Krisenintervention und Suizidverhütung Facultas (utb). Wien.

- Stein, Claudius (2020): Spannungsfelder der Krisenintervention: Ein Handbuch für die psychosoziale Praxis. Kohlhammer.
- Traulsen, L., Tausch, Rose, Ch. (2023): Mit Notfallplänen durch die Krise. S.24-27. IN: hag StandpunkteTHEMA 01, Juni 2023.
- Trost, A., Schwarzer, W.(Hrsg.) (2016): Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie für psycho-soziale und pädagogische Berufe. verlag modernes lernen. Dortmund.
- Welter-Enderlin, R., Hildenbrand, B. (2012): Resilienz - Gedeihen trotz widriger Umstände. Carl-Auer-Verlag. Heidelberg.
- Weinheim, Johnstone, Matthew (2015): Resilienz wie man Krisen übersteht und daran wächst. Verlag Antje Kunstmann. München.
- Wempe, C. (2019): Krisen und Krisenintervention bei Kindern und Jugendlichen. Kohlhammer.

Gruppenarbeit / Manuale / Methoden

- Bauer, U., Driessen, M., Heitmann, D., Leggemann, M. (2013): Psychische Erkrankungen in der Familie. Das Kanu-Manual für die Präventionsarbeit. Psychosoziale Arbeitshilfen 29. Psychiatrie-Verlag.
- Beardslee, W.R., Röhrlé, B., Mattejat, F., H. (2009) Hoffnung, Sinn und Kontinuität. Ein Programm für Familien depressiv erkrankter Eltern. Tübingen: DGVT.
- Böge, I., Williamson, A. (2013): Esmeralda – wie geht es Dir? Manual zur Gruppentherapie für Kinder psychisch kranker Eltern. Kohlhammer Verlag.
- Dachverband Gemeindepsychiatrie (Hrsg.): Außen zart. Innen stark. Was Kinderseele gut tut.
- Familie Erdmann. 50 Bildkarten. Manfred Vogt Verlag.
- Hammer, M., Plöbl, I. (2020): Irre verständlich: Methodenschätz. Psychiatrie Verlag.
- Heine, H. (2023): Psychisch kranke Eltern stärken – Kartenset mit 120 Impulsen für die Elternarbeit in Therapie und Beratung. Beltz Verlag.
- Köhler-Saretzki, T.(2020): Psychische Erkrankung und Elternsein in der Familienberatung. Psychiatrie Verlag.
- Kupferschmied, S., Koch, I. (2014): Psychisch belastete Eltern und ihre Kinder stärken. Ein Therapiemanual. Kohlhammer Verlag.
- Lenz, A. (2010): Ressourcen fördern. Materialien für die Arbeit mit Kindern und ihren psychisch kranken Eltern. Hogrefe Verlag.
- Lenz, A. (2019): Ressourcen psychisch kranker und suchtkranker Eltern stärken. Ein Gruppenprogramm zur Prävention von Kindesmisshandlung und -vernachlässigung (Therapeutische Praxis). Hogrefe Verlag
- Peters, U., Jäger, J.A. (2021): Sicherheit orientierte Praxis in der Kinder- und Familienhilfe. Materialienheft. Universität Luxemburg. www.sopnet.org/download
- Schmoren, M., Müller, J. (2016): Gruppenarbeit mit Kindern psychisch erkrankter Eltern. Ein Handbuch. Lambertus-Verlag.
- Schulz; Kliegl; Mauser, Rapp, Allroggen, Fegert (2014): Echt stark! Ein Manual für die Arbeit mit Kindern psychisch kranker und suchtkranker Eltern. Springer
- Wellengang Hamburg (2023): La Ola - Eine Gruppe für Kinder und Jugendliche mit psychisch erkrankten Eltern. Hamburg. www.wellengang-hamburg.de

Psychoedukative Bilderbücher

- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz e.V. (Hrsg.) (2015): Skipsy –Singener Kinder und Jugendliche psychisch kranker Eltern: Die Alleskönner. Sind wir das? Verlag Michael Greuter.
- Atelier artig (Hrsg.) 82015): Papas Unfall. Kids in Balance.

- Braun, G., Wolters, D. (2009): Das große und das kleine Nein! Verlag an der Ruhr.
- Cave, K., Riddell, C. (1994): Irgendwie anders. Verlag Oetinger. (ab 4 Jahre)
- Deetjen, C., Stöckigt, K. (2009): Was keiner weiß. Dachverband Gemeindepsychiatrie.
- Deetjen, C., Stöckigt, K. (2009): Das Seelenentdecker Album. Dachverband Gemeindepsychiatrie.
- DHS: Luise und Alina Tagebuch und Begleitbuch:
<https://www.dhs.de/infomaterial/luis-und-alina-tagebuch>
<https://www.dhs.de/infomaterial/luis-und-alina-das-begleitbuch>
- DHS: Mia, Mats und Moritz und Begleitbuch:
<https://www.dhs.de/infomaterial/mia-mats-und-moritz>
<https://www.dhs.de/infomaterial/mia-mats-und-moritz-das-begleitheft>
- Eder, S., Rebhandl-Schartner, P., Gasser, E. (2013): Annikas andere Welt. Hilfe für Kinder psychisch kranker Eltern. Edition Riedenburg. (alle psy. Erkrankungen, Kinder-, Eltern und Fachkräfteteil)
- Eggermann, V., Janggen, L. (2004) FUFU und der grüne Mantel. Astra Zeneca.
- Eland, E. (20019): Gebrauchsanweisung gegen Traurigkeit. Carl Hanser Verlag.
- Enders, U., Wolters, D. (2011): Schön blöd. Zartbitter e.V.
- Fessel, K.-S., Kull, H. (2018): Nebeltage, Glitzertage. Kids in Balance.
- Familien-Selbsthilfe Psychiatrie & BKK Bundesverband (Hrsg.) (2008): Jetzt bin ich dran. Informationen für Kinder von 8 bis 12 Jahren mit psychisch kranken Eltern. Oktober
- Gliemann, C., Faichney, N. (2014): Papas Seele hat Schnupfen. Monterosa Verlag.
- Gliemann, C. (2021): Papas Seele hat schnupfen – Ein Muffin für Nele. Monterosa Verlag.
- Gliemann, C. (2022): Papas Seele hat schnupfen – Papas bunte Brücke. Monterosa Verlag.
- Glistrup, K. (2013): Was ist bloß mit Mama los? Wenn Eltern in seelische Krisen geraten. Kösel-Verlag.
- Grubhofer, H., Weingartshofer, B.: Fluffi. Eigenverlag NACOA Deutschland. (Bilderbuch für Kinder von 4-8 Jahren)
- Grutmüller, J. & Linke, D. (2007): Katminka, Katzenglück und Katzenjammer. Selbstverlag. www.AstraZeneca.de.
- Hauck: K. (2019): Lieber Papa, bist du jetzt verrückt? Mein Vater, seine Depression und ich. Bastei Lübbe.
- Heine, H.-M., & Vöhringer, K. (2017): Leni und die Trauerpfützen. Kids in Balance.
- Homeier, S. (2009): Sonnige Traurigtage. Ein Kinderfachbuch für Kinder psychisch kranker Eltern. Mabuse-Verlag. (ab 9 Jahre, Depression, Kinder-, Eltern- und Fachkräfteteil)
- Homeier, S., Schrappe, A. (2015): Flaschenpost nach irgendwo. Ein Kinderfachbuch für Kinder suchtkranker Eltern. Mabuse-Verlag.

- Johnstone, M., Johnstone, A. (2009): Mit dem schwarzen Hund leben. Wie Angehörige und Freunde depressiven Menschen helfen können, ohne sich dabei selbst zu verlieren. Verlag Antje Kunstmann. 2009.
- Klenk, V. & Klenk, C. (2009): Als Idas Mama die Farben verlor. Edition Per ce Val.
- Kohl, S. (2010): Warum tut Papa das? Turmhut-Verlag.
- Koller, L. (Hrsg.) (2016): Wir sagen immer Debreziner dazu. Wie Kinder die psychischen Erkrankungen ihrer Eltern erklären. Wißner-Verlag.
- Kühnel, S., Koller, L. (Hrsg.) (2016): Bei mir zuhause ist was anders. Was Kinder psychisch kranker Eltern erleben. Wißner-Verlag.
- Lammertink, I., Georger, L. (2015): Jette sagt nicht immer Ja. Kids in Balance.
- Löffel, H., Manske, C. (2003): Ein Dino zeigt Gefühle. Fühlen, empfinden, wahrnehmen. Verlag mebes & noack.
- Loibl, M.: Wolle, Paul und Papas Stern Bilderbuch für suizidbetroffene Kinder. AGUS e.V. www.agus-selbsthilfe.de. Bayreuth
- Maleki, A. et al (2019): Dunkle Farben im Wunderwald. Hogrefe.
- Mehr Zeit für Kinder e.V. (Hrsg.) (2011): Warum fahren Papas Gefühle Achterbahn? Eigenverlag.. (Bipolare Störung)
- Möbest, A., Korhues, B. (2017): Als Mama nur noch traurig war. Wenn ein Elternteil an Depression erkrankt. Coppenrath Verlag.
- Paul, C. (2021): Gelbe Blumen für Papa. Balance Buch + Medien Verlag. Köln.
- Schössow, P. (2005): Gehört das so ??! Die Geschichte von Elvis. Carl Hanser Verlag.
- Schreiber-Wicke, E. & Holland, C.: Der Rabe, der anders war. Thienemann. (ab 5 Jahre)
- Snunit, M., Golomb, N. (1991) Der Seelenvogel. Carlsen Verlag.
- Stratenwerth, I., Bock, T. (2001): Die Bettelkönigin. Psychiatrie Verlag. (ab 8 Jahre, Psychose)
- Südbeck, A. (2016): Papa Panda ist krank. Ein Bilderbuch für Kinder mit depressivem Elternteil. Mabuse-Verlag.
- Tanner, K. (2016): Ziegenhundekrähenmama ...oder was ist mit Mama los? Atlantis Verlag (Depression)
- Tilly, C., Offermann, A. (2012): Mama, Mia und das Schleuderprogramm. Balance buch + medien Verlag. (Boderline)
- Trostmann, K., Jahn, R (2009): Der beste Vater der Welt. Dachverband Gemeindepsychiatrie.v(Psychose)
- Tusheva, E. et al. (2020): Kein Samstag ohne rote Grütze. Hogrefe
- Van Hout, M. (2015): Heute bin ich. Aracari Verlag.
- V. Mosch, E. (2008): Mamas Monster. Balance buch + medien Verlag. (ab 5 Jahre)
- Wunderer, S. (2010): Warum ist Mama traurig? Mabuse-Verlag.

Ratgeber für Betroffene

- Brooks, R. & Goldstein, S. (2007): Das Resilienz-Buch. Wie Eltern ihre Kinder fürs Leben stärken. Klett-Cotta.
- Buck-Horstkotte, S., Gabriel, J. (2019): Sicher durch Stürme und Flauten - Das Selbsthilfebuch für Mütter mit Borderline-Persönlichkeitsstörung. Mit Online-Material. Beltz Familien-Selbsthilfe Psychiatrie (BApK e.V.) & BKK Bundesverband (Hrsg.) (2009): Nicht von schlechten Eltern. Informationen für psychisch kranke Eltern und ihre Partner zum Umgang mit ihren Kindern. Wiesbaden.
- Köhler-Saretzki, T., Markwort, I., Wiegel, D. (2018): Starke Kindern brauchen starke Eltern. Wegweiser für Betroffene, Eltern, Therapeuten und Pädagogen. Schulz-Kirchner Verlag.
- Lenz, A., Wiegand-Grefe, S. (2016): Ratgeber Kinder psychisch kranker Eltern. Informationen für Betroffene, Eltern, Lehrer und Erzieher. Hogrefe Verlag.
- Nispel P. (2001): Mutterglück und Tränen. Das seelische Tief nach der Geburt überwinden. Herde.
- Rohde, A. (2004): Rund um die Geburt eines Kindes: Depressionen, Ängste und andere psychische Probleme. Ein Ratgeber für Betroffene, Angehörige und ihr soziales Umfeld. Kohlhammer Verlag.
- Rohde, A. (2014): Postnatale Depressionen und andere psychische Probleme – Ein Ratgeber für betroffene Frauen und Angehörige. Stuttgart.
- Techniker Krankenkasse (2014): Depression nach der Geburt – Ratgeber für Betroffene und Angehörige. lv-bayern@tk.de.
- Vanderbeke, B. (2004): Gut genug. Frankfurt: Fischer.

Autobiographische Bücher

- Arendt, H.: Wie ich dazu kam, meiner Mutter den Tod zu wünschen. Marta Press.
- Bökemeier, W. (2019): Wir, „Kinski“ und ich. Alltag im Ausnahmezustand. Im Portrait: Menschen mit psychischen Erkrankungen. Pestalozzi Stiftung Hamburg.
- Finnegan, F. (2016): Im Land der Schneekönigin. Nach dem Leben mit einer Borderline-Mutter. Marta Press.
- Hauck, K. (2019): Lieber Papa, bist du jetzt verrückt? Mein Vater, seine Depression und ich. Bastei Lübbe.
- Hari, Jo. (2019): Der Welt nicht mehr verbunden. Die wahren Ursachen von Depressionen – und unerwartete Lösungen. Harper Collins
- Jungbauer, J., Heitmann, K. (Hrsg.) (2018): Unsichtbare Narben. Erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern berichten. Balance erfahrungen.
- Kloß, C. (2017): Als sei nichts. Leben und Trauern als erwachsenes Kind psychisch kranker Eltern. Tredition.
- Krömer, K.(2022): Du darfst nicht alles glauben, was Du denkst. Kiepenheuer & Witsch.
- Lehmann, H. (2017): Bitterschönes Schicksal. Oder als meine Mutter seltsam wurde. KUJUK Verlag.
- Maack, B. (2020): Wenn das noch geht, kann es nicht so schlimm sein. Suhrkamp Verlag.
- Ohana, K. (2013): Ich, Rabentochter. Nymphenburger in der F.A. Herbig Verlagsbuchhandlung.
- Pertus, G. (2017): AUSwege finden. Kinder psychisch kranker Eltern. Tredition. 2017.
- Rombach, L. (2010): „Liebster Fabian, deine Mutter ist sehr krank...“ Eine außergewöhnliche Familienbiografie. Paranus Verlag.
- Rushton, R. (2001): Wer fängt mich, wenn ich falle. Bertelsmann.
- Sachse, L. (2000): „Ich bin ganz und richtig“. Therapeutische Begleitung durch Psychose und Mutterschaft. Paranus-Verlag.
- Sielaff, G. (2011): Wie auf verschiedenen Planeten. Eltern – Kinder – Psychische Erkrankungen. Paranus Verlag.
- Soria, C. (2002): Leben zwischen den Seiten. suhrkamp Taschenbuch.
- Sweg, M. (2012): Tigertränen. Tagebuch von Miriam. Tochter einer psychisch kranken Mutter. Rediroma Verlag.
- Vanderbeke, B. (1993): Gut genug. Rotbuch Verlag.
- Walls, J. (2006): Schloss aus Glas. Hoffmann und Campe Verlag.
- Weins, M. (2013): Goldener Reiter. Mairisch Verlag.

DVDs, Online-Filmbeiträge

About a Boy. Die Literaturverfilmung des gleichnamigen Romans von Nick Hornby aus dem Jahre 1998.

Auf einmal ist da ein Kind....Postpartale Depression – Erkennen und Helfen. Hornstein, Klier DVD. Kohlhammer. 2005.

B.A.S.E Babywatching. Karl-Heinz Brisch. DVD.

Das Fremde in mir – Fernsehfilm über eine postpartale Depression. www.ventura-film.de. 2008.

Der Junge muss an die frische Luft. Verfilmung des autobiographischen Buchs von Hape Kerkeling aus dem Jahr 2019.

Die Beste aller Welten: Drogenabhängige Mutter zwischen Fürsorglichkeit und Drogenrausch. Ab 12 J.

Glück ist eine Illusion: von Dorothea Kleffner-Witkowski, Marc Witkowski. 2016

Herbstkind. Fernsehfilm über eine postpartale Depression. www.daserste.de. 2012.

Hirngespinnster. Wer hin und wieder seinen Verstand verliert, der hat wenigstens einen. Spielfilm mit Tobias Moretti und Jonas Nay. Ab 12 J.

Jasmin. Die Geschichte einer (postpartalen) Depression. www.jasmin-derfilm.de 2012.

Kinder im Schatten - wenn Eltern psychisch krank sind. Eine Dokumentation von Andrea Rothenburg. <https://www.rbb-online.de/himmelunderde/reportagen/kinder-im-schatten.html>

Lilli. Kurzfilm von Jan Buttler über ein Mädchen und ihren kleinen Bruder, die mit ihrer an Depression erkrankten Mutter leben. https://www.youtube.com/watch?time_continue=7&v=w0iXJzNsJQ&feature=emb_logo

Löwin. Ein Kurzspielfilm von Alexander Conrad. Inkl. Unterrichtsmaterial. 2019 <https://www.methode-film.de/filme/loewin/>

Mein verrücktes Leben - von starken Kindern und kranken Müttern. Eine Dokumentation aus der ZDF-Reihe 37 Grad über die Belastungen von Kindern psychisch kranker Mütter sowie Möglichkeiten, ihnen zu helfen und sie zu stärken. https://www.youtube.com/watchtime_continue=1&v=BZH683aDv_0&feature=emb_logo.

Nur die Liebe fehlt – Wenn Babys ihren Müttern fremd sind. www.spiegel.tv/filme/babyblues-wissen/

Trotz Baby depressiv – Ein Film über Wochenbettdepressionen. www.medienprojekt-wuppertal.de. 2012.

Wir sind hier. Mit Kindern psychisch kranker Eltern. Ein Film von Andrea Rothenburg. www.psychiatrie-filme.de. 2018.

Wo bist Du? Kinder psychiatrieerfahrener Eltern im Fokus. Ein Film von Andrea Rothenburg. www.psychiatrie-filme.de. Ab 12 J. 2016.

Übergeschnappt: Kind mit bipolar erkrankter Mutter. Ab 6 J.